



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

CAPAROL
Farben Lacke Bautenschutz GmbH

Handelnd im Namen und für Rechnung der
DAW SE
UST-IdNr. DE 111673732
Roßdörfer Straße 50
D-64372 Ober-Ramstadt
Telefon (0 61 54) 71-0
Telefax (0 61 54) 71-643

Caparol auf der BAU 2023

„The Wall“ vereint Oberflächenkompetenz und Nachhaltigkeit

Mit seinem Markenslogan „The Power of Surface“ hat Caparol ein neues Kapitel in der Firmengeschichte aufgeschlagen. Ziel ist es, Oberflächen in den Mittelpunkt zu stellen und gleichzeitig denjenigen, die sie erschaffen, mehr Aufmerksamkeit entgegenzubringen. Wie man Oberflächen und damit ganze Gebäude attraktiver, nachhaltiger und lebenswerter gestalten kann, zeigt

Caparol auf der BAU 2023 in Halle A1, Stand 119.

Hierfür hat das Unternehmen mit „The Wall“ ein außergewöhnliches Standkonzept entwickelt: eine überlebensgroße Wand, die Caparols Oberflächenkompetenz und Nachhaltigkeitsfokus in einer stimmungsvollen Kombination präsentiert.

„The Wall“ ist eine frei stehende, 20 Meter lange und 6 Meter hohe Wand, die Messebesucherinnen und Messebesucher in drei horizontalen Ebenen anspricht: Fernwirkungs-, Botschafts- und Expertenebene. Das Farbkonzept einschließlich der Definition der Oberflächen haben Carmen Rubinacci und Beate Ripka vom Caparol FarbDesignStudio entwickelt. Sie erklären: „Nur wenn der Messebesucher bereits aus der Ferne neugierig gemacht wird, lässt er sich auf die Botschaftsebene ein. Überzeugt ihn auch diese, wird er bereit sein für Exponate, die sein Expertenwissen mit fachkundigen Inhalten von Caparol erweitern.“

Dominiert von der Caparol Farbe des Jahres – Bergsee-Grün – beinhaltet die Farb- und Oberflächenauswahl die Trendtöne 2023, geht jedoch mit einer Vielzahl von Fassadenbelägen und Kreativtechniken über deren Grenzen hinaus.

PRESSE-INFORMATION

Nachhaltigkeit, die nachholt

Eines der zentralen Themen des Messestands ist Nachhaltigkeit. „#MITCAPAROLUMDENKEN“ lautet das Motto der Nachhaltigkeitsinitiative von Caparol: Neben klimaneutraler Produktion und nachhaltigen Produkten baut die Marke mit dem bunten Elefanten auch auf Recycling und nachhaltige Verpackungen.

So setzt Caparol bei allen Innenraumprodukten bereits seit 2022 auf Gebinde aus bis zu 70% recyceltem Plastik, sogenanntem Post-Consumer-Recyclingmaterial (PCR). Bei allen CapaGreen-Produkten wird zudem der Einsatz von fossilen Rohstoffen wie Erdöl und Erdgas reduziert und stattdessen vermehrt auf nachwachsende Rohstoffe wie Kartoffelstärke und Leindotteröl sowie Biogas und Bio-Naphtha gesetzt. Hierüber können sich Messebesucherinnen und -besucher aus nächster Nähe informieren.

Einen wichtigen Platz auf „The Wall“ nimmt auch das Thema CO₂-Einsparung ein. Mit dem Fassadensystem Capatect Comfort Basic als Ausgangspunkt veranschaulicht Caparol, wie sich durch den Einsatz unterschiedlicher Dämmsysteme der CO₂-Fußabdruck reduzieren lässt.

Darüber hinaus präsentiert Caparol mit Capatect GREEN TWIST 672 ein Rankhilfe-System, das speziell für die Anforderungen von Wärmedämmverbundsystemen entwickelt wurde. Den Möglichkeiten einer vielfältigen Fassadengestaltung und dazugehöriger Pflanzenvielfalt sind damit keine Grenzen gesetzt.

Die Kraft der Oberfläche

Das zweite zentrale Motiv des Messestands ist die Kraft der Oberfläche, die ausschlaggebend für den neuen Markenslogan von Caparol war. Mit „The Wall“ bringt Caparol seine gesamte Oberflächenkompetenz zum Ausdruck.

Ob Klinker, Naturstein oder Glasmosaik – bereits aus der Ferne sind die unterschiedlichsten Fassadenbeläge von Caparol zu erkennen. Sie bringen bewährte Materialien neu ins Spiel und eröffnen dadurch ungeahnte optische Möglichkeiten. Für ein Plus an Oberflächenvielfalt und Gestaltungsfreiheit sorgen die Original Meldorf®. Die handgefertigten, aus natürlichen Sanden hergestellten Leichtgewichte verschaffen Gebäuden Individualität und Charakter. Fast jeder Farbton und jede Form lassen sich erstellen – ein entscheidender Vorteil bei der Gestaltung authentischer Oberflächen.



PRESSE-INFORMATION

Mit dem Faserbeton präsentiert Caparol zudem eine spannende Messeneuheit. Dabei handelt es sich um objektbezogen gefertigte Faserbeton-Elemente wie z. B. Fensterbänke oder Sockelelemente, die für unverwechselbare Fassaden sorgen. Sie zeichnen sich nicht nur durch ihre Natürlichkeit und Langlebigkeit aus, sondern sind auch besonders wertig und widerstandsfähig.

Ein weithin sichtbarer Eyecatcher ist auch der LoftLook-Klinker von Caparol. Dahinter verbergen sich Upcycling-Ziegelsteine mit Verwitterungscharakter, die in Handarbeit aus alten Industrieanlagen gewonnen werden. Fassaden erhalten so nicht nur ein individuelles Design, sondern auch eine einzigartige Geschichte.

Neben den verschiedenen Hartbelägen setzt „The Wall“ auch diverse Kreativtechniken in Szene, darunter die Krokodilhaut-Optik, den Stardust-Effekt oder Spiegelglasbruch. Sie ermöglichen eine facettenreiche Fassadengestaltung und lassen Oberflächen entstehen, die durch das handwerkliche Können des Ausführenden zum Unikat werden.

Weitere Informationen zu den Messehighlights von Caparol gibt es unter www.caparol.de.